

Herren Verbandsoberrliga Süd (Bayerischer TTV)

TSV Deggendorf : TSV 1863 Schwabmünchen
Samstag, 26.11.2022, 15:00 Uhr

TSV 1863 Schwabmünchen baut Siegesserie in Herren Verbandsoberrliga Süd (Bayerischer TTV) aus

Im Spiel der Herren Verbandsoberrliga Süd (Bayerischer TTV) traf der TSV Deggendorf am Samstag, den 26. November im 5. Saisonspiel auf den TSV 1863 Schwabmünchen. Die Gäste entführten bei ihrem 9:1-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 8:29 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Eine makellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Sattelmayer, Kraus und Neumann. Erstaunlich war, dass der TSV Deggendorf diese Partie mit 2 und der TSV 1863 Schwabmünchen mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los: Einen Zähler für das Team verpassten Niezgoda / Bräu bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Angerer / Sattelmayer. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Keinen Punkt beisteuern konnten Schnelldorfer / Billmaier im Match gegen Kraus / Neumann, das 0:3 verloren ging. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Rostislav Niezgoda bei seiner 1:3-Niederlage von Stefan Kraus dann doch niedergerungen worden. Betrübt über seine 2:3-Niederlage gegen Peter Angerer war danach Christian Bräu, obwohl er alles gegeben hatte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Beim Stand von 0:4 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Wenig Gegenwehr leistete derweil Erwin Schnelldorfer bei seinem 0:3 gegen Michael Sattelmayer, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa gleichstark einzustufen gewesen waren. Ohne Satzgewinn für Uto Billmaier verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Daniel Neumann. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Gastteam auf der Habenseite. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Deggendorf und des TSV 1863 Schwabmünchen. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Peter Angerer war am Nachbartisch hingegen der Gastgeber Rostislav Niezgoda, ging er doch zumindest auf dem Papier als Außenseiter in die Partie. Deutlich nach Sätzen war dagegen die 0:3-Pleite von Christian Bräu gegen Stefan Kraus, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Erwin Schnelldorfer hatte gegen Daniel Neumann bei seiner Drei-Satz-Niederlage kaum eine Chance. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Resultat: TSV Deggendorf 1 Punkte, TSV 1863 Schwabmünchen 8 Punkte. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Uto Billmaier bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Michael Sattelmayer. Da war final wirklich nichts zu holen. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:1.

Durch diese Niederlage hat der TSV Deggendorf in der Saison nun 0 Saison-Siege, 4 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 26.11.2022 gegen TB /ASV Regenstauf an. Für den TSV 1863 Schwabmünchen steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC Fortuna Passau II am 26.11.2022 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 9:3 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TSV Deggendorf

Doppel: Niezgoda / Bräu 0:1, Schnelldorfer / Billmaier 0:1

Einzel: R. Niezgoda 1:1, C. Bräu 0:2, E. Schnelldorfer 0:2, U. Billmaier 0:2
TSV 1863 Schwabmünchen
Doppel: Angerer / Sattelmayer 1:0, Kraus / Neumann 1:0
Einzel: P. Angerer 1:1, S. Kraus 2:0, D. Neumann 2:0, M. Sattelmayer 2:0